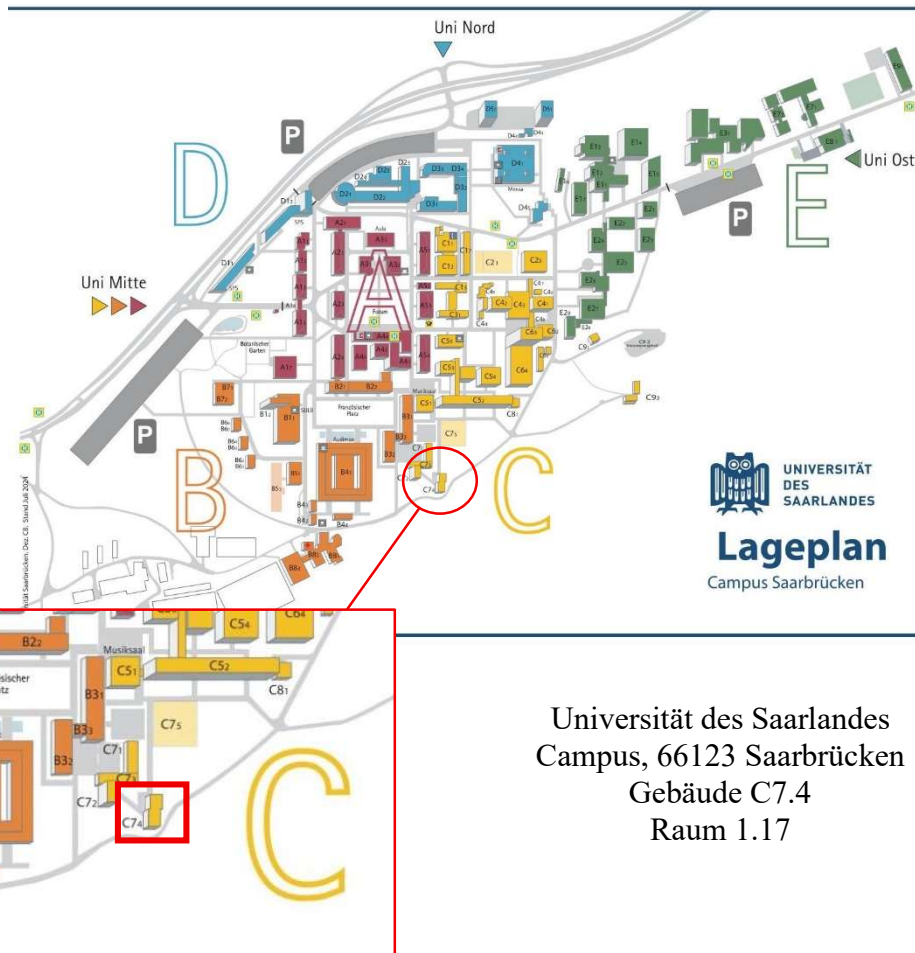




UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Neues zur Digitalisierung in den Geschichts- und Altertumswissenschaften

AGE-Jahrestagung, 27. und 28. November 2025



Universität des Saarlandes
Campus, 66123 Saarbrücken
Gebäude C7.4
Raum 1.17

Donnerstag, 27.11.2025

Ankunft der Teilnehmenden ab 13:15 Uhr

- 13:45 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Tagung durch Lucia Schwerdt, Julian Kaltwasser und den AGE-Vorsitzenden Patrick Reinard
- 14 Uhr Grußworte der Dekanin der Philosophischen Fakultät Frau Prof. Dr. Nine Miedema und der Geschäftsführerin der altertumswissenschaftlichen Fächer an der Universität des Saarlandes, Prof. Dr. Katharina Meinecke

Sektion I: Räume und Objekte visualisieren – Digitale Archäologie

Chair: Lucia Schwerdt (Saarbrücken)

- 14:15 Uhr Digitale Ansätze für die Erforschung griechisch-römischer Skulptur *Katharina Meinecke (Saarbrücken)*
- 14:45 Uhr Antike Ansicht – digitale Einsicht: Das Asklepieion von Kos als Serious Game *Asja Müller (Kiel)*
- 15:15 Uhr Baubefund, historische Quellen und Auralisierung – Die Erhebung, Interpretation und Dokumentation heterogener Daten am Beispiel griechischer Versammlungsbauten *Verena Stappmanns, Daniel Kah (Stuttgart)*
- 15:45 Uhr Maschinelles Lernen in der Archäologischen Befestigungsforschung: Ein CNN-basierter Ansatz für die Region Karien *Nils Schnorr (Saarbrücken)*

Kaffeepause (30 min)

Sektion II: Inhalte visualisieren – Digitale Tools in den Geschichtswissenschaften

Chair: Julian Kaltwasser (Saarbrücken)

- 16:45 Uhr Netzwerke in Bewegung: Methodische Zugänge und digitale Werkzeuge der historischen Netzwerkforschung
Sarah Minor (Saarbrücken)
- 17:15 Uhr Y U NO HISTORY?! Antike und Memes an der Universität
Christian Rollinger (Trier)

Kaffeepause (15 min)

- 18-19 Uhr Mitgliederversammlung der AGE
- Ab 20 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Stadt

Freitag, 28.11.2025

Kaffee ab 08:45 Uhr

Sektion III: Schriftzeugnisse aufbereiten – Digitale Philologie und Epigraphik

Chair: Patrick Reinard (Trier)

- 09:00 Uhr Mythen hinter Texten und Bildern: Analoge und digitale Analyse- und Vergleichsmöglichkeiten von narrativen Sequenzen
Christian Zgoll (Göttingen)

- 09:30 Uhr Das Editionsprojekt 'Keltische Götternamen in den lateinischen Inschriften der beiden Germanien' und der Patrimonium Editor
Wolfgang Spickermann (Graz)
- 10:00 Uhr Zum Potential optischer Messtechniken in der epigraphisch-althistorischen Forschung
Gregor Diez (Graz)
- 10:30 Uhr Ein TEI-Frontend für antike Inschriften: Das Projekt „Editionstools für eine digitale Epigraphik (EDEp)“
David Eibeck (Mainz)

Kaffeepause (30 min)

Sektion IV: Inhalte vermitteln – Digitale Lehre und Publikationen

Chair: Heinrich Schlange-Schöningen (Saarbrücken)

- 11:30 Uhr Zwischen Störfaktor und Superkraft: LLMs als neue Akteure in der Hochschullehre
Miriam Weiss (Saarbrücken)
- 12:00 Uhr KI und Geschichtsunterricht – Aktuelle Themen und Tendenzen
Johannes Wegener (Göttingen)
- 12:30 Uhr Sermones. Interviews mit Fachleuten als Baustein der virtuellen Lehre
Georg Müller (Vechta)
- 13:00 Uhr BFSG und was hat das mit mir zu tun?
Jörn Kobes (Gutenberg)

ab 13:30 Uhr Abschlussdiskussion & Verabschiedung